

FDP OV Kirchheim-Heimstetten-Hausen, Liebigstr. 3, 85551 Kirchheim

Gemeinde Kirchheim-Heimstetten  
Herrn 1. Bgm. Maximilian Bötl  
Münchner Str. 6  
85551 Kirchheim b. München

## Antrag der Ausschußgemeinschaft FDP-VOLT

### Verstärkte Berücksichtigung von ortsansässigen Unternehmen bei freihändigen Auftragsvergaben

Kirchheim, 13. Februar 2021

**Thomas Jännert**  
Gemeinderat  
Ortsvorsitzender

FDP Ortsverband  
Kirchheim-Heimstetten-  
Hausen  
Liebigstr. 3  
85551 Kirchheim

T: 089 909965-24  
F: 089 909965-48

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
Lieber Max,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

wir stellen hiermit folgenden Antrag:

Die Gemeindeverwaltung soll bei freihändigen Auftragsvergaben prüfen, ob ortsansässigen Unternehmen diese Leistungen erbringen können und diesen Umstand über eine Gewichtung der Vergabekriterien bei vergleichbarer Leistung bevorzugen.

Begründung:

Gerade in der jetzigen Zeit der Pandemie wird den Einwohnern und den Firmen „vorgebetet“, dass die Einzelunternehmen, Handwerker und kleinproduzierendes Gewerbe sowie Dienstleister vor Ort gestärkt werden müssen. Kauft vor Ort!

Dies muss auch für die Gemeinde gelten.

Gerade bei freihändigen Vergaben sind die Freigabebeträge relativ begrenzt, so dass es generell nicht zu hohen Preisunterschieden kommen kann. Hierdurch ist die Gefahr einer „schädigenden“ Vergabe vernachlässigbar.

Der Nutzen für die Unternehmen vor Ort und die Gemeinde sind jedoch enorm. Die Investition in die Unternehmen vor Ort sichert deren Existenz und Arbeitsplätze und somit auch die Gemeindefinanzen; entweder direkt über die Gewerbesteuer oder auch über indirekte Steuern wie z.B. der Mehrwertsteuer.

Wir bitten um wohlwollende Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Jännert  
Gemeinderat, FDP

Gerd Kleiber  
Gemeinderat, Volt